

Chorgesang: H. L. Haßler, Christ, der du bist der helle Tag (Erasmus Alberus).

»Christ, der du bist der helle Tag, vor dir die Nacht nicht bleiben mag. Du leuchtest uns vom Vater her und bist des Lichtes Prediger.« — »Wir bitten dich, Herr Jesu Christ, behüt uns vor des Teufels List, der stets nach unsern Seelen tracht, daß er an uns hab keine Macht.« — »Sind wir doch dein ererbtes Gut, erworben durch dein teures Blut; das war des ewgen Vaters Rat, als er uns dir geschenket hat.«

Verlesung: Artikel XVIII—XXV.

Orgelchoral: Samuel Scheidt, Jusus Christus, unser Heiland, Psalmus sub communione (Martin Luther nach Joh. Hus.)

Aus dem Text: »Jesus Christus, unser Heiland, der von uns den Zorn Gott's wandt, durch das bittere Leiden sein half er uns aus der Höllenpein.« — »Glaubst du das von Herzensgrunde und bekennest mit dem Munde, so bist du recht wohl geschickt, und die Speis dein Seel erquickt.« — Die Frucht soll auch nicht ausbleiben, deinen Nächsten sollst du lieben, daß er dein genießen kann, wie dein Gott an dir getan.«

Verlesung: Artikel XXVI—XXVIII. — Beschluß.

Choral: Gemeinde, Chor und Orgel.

»Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort und steure deiner Feinde Mord, die Jesum Christum, deinen Sohn, wollen stürzen von deinem Thron.« — »Beweis dein Macht, Herr Jesu Christ, der du Herr aller Herren bist; beschirm dein arme Christenheit, daß sie dich lob in Ewigkeit.« — »Gott heilger Geist, du Tröster wert, gib deinem Volk einen Sinn auf Erd; steh bei uns in der letzten Not, g'leit uns ins Leben aus dem Tod.« (Martin Luther).

Orgelnachspiel: Franz Tunder, Präludium in F.

---

Zur Deckung der Unkosten und für Zwecke des Kirchenmusikalischen Instituts findet am Ausgang der Kirche eine Kollekte statt.

---

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.